

Fitt in, Fill in und No Resize

Bildformate und Papierformate. Hier herrschen andere Verhältnisse

Digitalbilder haben meist ein anderes Seitenverhältnis als Bilder von Kleinbildfilmen. Was bedeutet das für die Papierabzüge?



Anders als beim Kleinbild haben die meisten Digitalbilder ein Seitenverhältnis von 4 : 3 (entspricht z.B. 10 x 13).

Fitt in (einpassend)



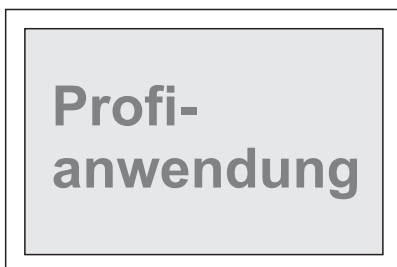
Werden solche Digitalbilder trotzdem auf 10 x 15 Papier belichtet, so bleibt links und rechts ein weißer Rand...

Fill in (Formatfüllend)



...oder ein Bildausschnitt wird vergrößert, bis er das Papierformat füllt. Dabei gehen oben und unten Bildinhalte verloren.

No Resize (Größe beibehalten)



Erklärung

Jeder Fotograf hat sie im Kopf, die typischen Formate für Fotoabzüge: 9x13, 10x15, 13x18. Sie gehen auf den Kleinbildfilm zurück, der im Bildformat 24 mal 36 Millimeter belichtet wird. Breite und Höhe stehen also in einem Seitenverhältnis von 3 : 2. Nach diesem Wert richten sich auch die klassischen Papierformate. Bilder von Digitalkamera haben dagegen meist ein Seitenverhältnis von 4 : 3 und „passen“ deshalb nicht auf die klassischen Papiergrößen. Dafür gibt es mehrere Lösungen.

Weißer Streifen (Fitt in). Die Digitalbilder im Seitenverhältnis 4 : 3 werden einfach auf Papier in einem der 3 : 2 Formate belichtet. Weil das Bild dann schmaler ist als das Papier, bleiben links und rechts weiße Ränder.

Bildausschnitt (Fill in). Um das digitale Bild auf ein klassisches Papierformat zu bringen, wird ein passender Ausschnitt gewählt. Meist wird das Bild einfach oben und unten abgeschnitten (ca. 3mm).

Papier zuschneiden. Hier wird die Höhe des Abzuges auf ein Wert festgelegt (9, 10, 13 Zentimeter) und die Länge dann dem tatsächlichen Bildformat angepasst. Bei einem Seitenverhältnis von 4 : 3 ergibt das zum Beispiel Abzüge von 10x13 Zentimeter statt des Postkartenformats 10x15.



Digitale Spiegelreflexkameras haben ein Seitenverhältnis von 2:3, perfekt für alle gängigen Formate.

Bestellprogramm

In unserer Bestellsoftware können Sie ganz einfach den Bildausschnitt festlegen, einfach Doppelklick auf das Fotos und Ausschnitt festlegen.

Die Daten werden genau in der angelieferten Größe mit 300 dpi ausbelichtet. Dateien, die größer sind als das gewählte Papierformat, werden beschnitten, bei kleineren Dateien ergibt sich ein weißer Rand.

Daher ist es zwingend erforderlich die Daten in einem Bildbearbeitungsprogramm anzulegen. Hierzu nutzen Sie bitte die genauen Papierabmaße und Pixeleinstellungen.

WICHTIG! Teilen Sie uns mit wenn Sie no resize möchten.